

Hamburg: Tor zur kolonialen Welt

Erinnerungsorte der (post-)kolonialen
Globalisierung

Herausgegeben von Jürgen Zimmerer
und Kim Sebastian Todzi

WALLSTEIN VERLAG

Inhalt

Vorwort.	II
------------------	----

I. Einleitung

Deutschlands Tor zur Welt. Weltoffenheit und koloniale Amnesie in Hamburg	15
JÜRGEN ZIMMERER	

II. Wirtschaft und Politik

Der Imperialismus des Freihandels. Die Handelskammer Hamburg als (post-)kolonialer Erinnerungsort	31
KIM SEBASTIAN TODZI	

Der Hamburger Hafen. Ort des kolonialistischen Kosmopolitismus und Mythos des Liberalismus (18.-20. Jahrhundert).	49
FLORIAN WAGNER	

Der Baakenhafen. Inszenierungsort für Vorstellungen von Deutschland als Kolonialmacht	67
JAN KAWLATH	

»Afrikahaus«: Sitz des Woermann-Konzerns. Ein Kapitel kolonialer Globalisierung	83
KIM SEBASTIAN TODZI	

Stockmeyerstraße. H. C. Meyer und seine Erben	99
SANDRA SCHÜRMAN	

Globalgeschichte unter Buchenwipfeln. Bismarcks Alterssitz Friedrichsruh als postkolonialer Erinnerungsort	113
ULF MORGENSTERN	

Generalfeldmarschall Alfred Graf von Waldersee 129
YIXU LÜ

Karl Sieveking.
Weltgewandter Hanseat und kolonialer Phantast 145
MALINA EMMERINK

III. Wissenschaft und Forschung

Kolonialer Anspruch und Vehikel für die Universität.
Zur kurzen Geschichte des Hamburgischen Kolonialinstituts
1908 bis 1919 163
RAINER NICOLAYSEN

Hamburgs koloniale Geographien.
Geographische Gesellschaft und Seminar für Geographie 181
CARSTEN GRÄBEL

Medizin und Kolonialismus.
Das Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin
als (post-)kolonialer Hamburger Erinnerungsort 197
MARKUS HEDRICH

»Kein Mensch setzt meinem Sammeleifer Schranken«.
Amalie Dietrich zwischen Herbarium und Leichenraub 213
STEFANIE AFFELDT

Hamburg und die Visualisierung Afrikas.
Ein verstörender Nachlass im Kollektivgedächtnis der Stadt? 229
DIANA MIRYONG NATERMANN

IV. Kunst, Kultur und Gesellschaft

Hamburg und das Hanseatische 247
LU SEEGER

Der Übersee-Club. 263
CHRISTOPH STRUPP

Von kolonialen Sammlungen und Dekolonisierungsversuchen.
Das (ehemalige) Museum für Völkerkunde Hamburg
als (post-)kolonialer Erinnerungsort 279
MYRIAM GRÖPL

»Geh'n wir mal zu Hagenbeck ...«.
Das Hamburger Traditionsunternehmen als Schau-Fenster
in die koloniale Welt 293
CAROLINE HERFERT

»Museum für Kolonie und Heimat«.
Exotismus und Vergnügen in Käppen Haases Seemannskneipe
in St. Pauli 309
LARS AMENDA

Das »Tor zur Welt« im Rampenlicht.
Theater und Unterhaltung in Hamburg als
koloniale Erinnerungsorte 323
CAROLINE HERFERT

Die Stadt spielt Hafen.
Über das koloniale Erbe der HafenCity 339
TANIA MANCHENO

V. Die Welt in Hamburg – Hamburg in der Welt

Eine afrikanische Entdeckung Hamburgs.
Die interkulturellen Reisen Heinrich Barths und
seiner Expeditionsdiener in Afrika und Europa 355
STEPHANIE ZEHNLE UND SARAH BENNEH-OBERSCHEWEN

Das Hamburger Komitee.
Das Gründungstreffen des International Trade Union Committee
of Negro Workers in Hamburg 1930 373
GISELA EWE

Mpondo Akwa aus Kamerun
in der (Hamburger) Öffentlichkeit 385
STEFANIE MICHELS

Afrodeutsche Perspektiven auf Hamburg im Nationalsozialismus.	
Hans J. Massaquoi	401
SUSANN LEWERENZ	

»Chinesenviertel«.	
Migration, Imagination und Erinnerung	415
LARS AMENDA	

Hamburg extra muros.	
Die Hanse-Metropole und deren geheime Spuren in Togo	429
ADJAÏ PAULIN OLOUKPONA-YINNON	

VI. Denkmäler

Bismarck in Hamburg.	
Deutschlands höchstes Kolonialdenkmal	445
KIM SEBASTIAN TODZI UND JÜRGEN ZIMMERER	

Hans Dominik.	
Kolonialheld oder -verbrecher?	463
NDZODO AWONO	

Die koloniale Gefallenengedenktafel in St. Michaelis und ihre Rezeption	477
JULIAN ZUR LAGE	

Nicht mehr als eine ferne Bekannte?	
Die koloniale Funktion der Speicherstadt (1880-2017).	489
FLORIAN WAGNER	

Heinrich Carl von Schimmelmann.	
Transatlantischer Kolonialunternehmer und	
Symbolfigur des Versklavungshandels	503
JULIAN ZUR LAGE	

»Kolonialheroen« in deutscher, tansanischer und britischer	
Erinnerungskultur.	
Das Beispiel des Wissmann-Denkmal und des »Askari«-Monuments	
in Hamburg beziehungsweise Dar es Salaam	517
MELANIE BOIECK UND REGINALD ELIAS KIREY	

Kolonialkriegerverehrung in (post-)kolonialen Zeiten. Von der ›Lettow-Vorbeck-Kaserne‹ zum ›Tansaniapark‹	531
JÜRGEN ZIMMERER UND JULIAN ZUR LAGE	

VII. Ausblick

Epistemologische Leerstellen in den verflochtenen Geschichten Tansanias und Deutschlands. Eine Sicht aus Hamburgs Partnerstadt Dar es Salaam:	549
OSWALD MASEBO	

Anhang

Bildnachweis	569
Kurzbiografien der Autor*innen	574
Personenregister	579
Ortsregister	587